

15.03.2011

EU will Frauen den Weg ebnen

Silvana Koch-Mehrin informiert sich über Börlind

Von Alfred Verstl

Calw-Altburg. Frauen unter sich – da ist das Thema schnell gefunden. Beim Besuch der Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, Silvana Koch-Mehrin, bei Börlind, die zusammen mit der FDP-Landtagsabgeordneten Beate Fauser gekommen war, ging es im Gespräch mit Daniela Lindner, Mitglied der Geschäftsführung des Naturkosmetikherstellers, immer wieder um Frauen im Berufsleben und den Problemen, die sie dort immer noch haben.

Rund 80 Prozent der etwa 190 Börlind-Mitarbeiter sind weiblich, berichtet Daniela Lindner. Frauen sind dort auch unter den Führungskräfte zu finden.

»Wir wollen versuchen, den Frauen mehr Erfolgsmöglichkeiten im Beruf zu geben«, berichtete die FDP-Politikerin aus ihrer Arbeit im Europaparlament. Gut ausgebildete Frauen müssten ihre Chancen im Beruf auch wahr nehmen können. Das sei schon deshalb notwendig, um dem Fachkräftemangel, der in nahezu fast allen europäischen

Ländern drohe, zu begegnen.

Unter der Führung von Produktionsleiter Günter Rentschler verschaffte sich Koch-Mehrin einen Überblick über die Herstellung von Naturkosmetik. »Wir wachsen weiterhin zweistellig und haben das auch in den Jahren der Finanzkrise getan«, berichtete Geschäftsführer Michael Lindner. Wesentlich dazu beigetragen habe, dass Börlind-Produkte seit fünf Jahren nicht nur in Reformhäusern sondern auch in Drogerien und Parfümerien zu haben sind.



Daniela Lindner informierte Beate Fauser, Silvana Koch-Mehrin, Bettina Drechsler und Rüdiger Klahm (von rechts) über die Produkte von Börlind.
Foto: Fritsch